

Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Band: 103 (2009)

Heft: 7-8

Vorwort: Editorial

Autor: Ruggli, Roger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Liebe Leserinnen und liebe Leser

Jetzt ist sie endlich da. Die Sommerzeit und die herbeigesehnte Ferienzeit. Geniessen, ausruhen, erholen, ausgehen, reisen und sich wieder einmal verwöhnen lassen. Aber sind diese Idealvorstellungen auch für die gesamte Bevölkerung Realität? Oder ist es nicht eventuell so, dass sich immer mehr Menschen wegen des angespannten Arbeitsmarktes und der düsteren Zukunftsperspektiven die Frage stellen müssen: Können wir uns ein wenig Luxus überhaupt noch leisten?

Ich denke - trotz aller möglichen Sorgen und Ängste -, bietet eben gerade die Sommerzeit unzählige Möglichkeiten für ausgelassene und farbenfrohe Stunden mit der Familie, mit Freunden und Bekannten. Also machen wir es doch wie unsere südländischen Nachbarn, und geniessen wir die langen und warmen Tage mit viel Sonnenschein in vollen Zügen!

Aber nicht nur wettermässig dürfte es einen heissen Sommer 2009 geben. Zwei gewichtige politische Themen werden wohl in den nächsten Wochen für noch heissere Köpfe und für viele Schlagzeilen in der Tagespresse und im Fernsehen sorgen. Mit dem Rücktritt von Bundesrat Pascal Couchepin am 12. Juni 2009 - just am letzten Sessionstag vor der Sommerpause - wurde die politische Landschaft so richtig angeheizt. Also keine Spur einer ereignislosen und flauen Sommerzeit! In den wenigen Wochen bis zur Ersatzwahl vom 16. September 2009 dürfte das Gerangel um den freiwerdenden Bundesratssitz viel Raum für Spekulationen offen lassen.

Was bedeutet der Rücktritt von Bundesrat Couchepin, dem obersten Chef des Bundesamtes für Sozialversicherungen BSV nun für unsere Sozialwerke? Wird er zur Folge haben, dass einerseits noch rigoroser gespart wird und andererseits die Krankenkassenprämien noch ungebremst weiter hochschnellen werden? Denn eines ist klar, Pascal Couchepin hinterlässt seiner Nachfolgerin oder seinem Nachfolger bei den

wichtigsten schweizerischen Sozialwerken einige Grossbaustellen. Es bleibt zu hoffen, dass der auf breiter Front lancierte Wahlkampf für die kommende Abstimmung über die IV-Zusatzfinanzierung am 27. September 2009 wegen der vielen Diskussionen rund um das Kandidatenkarussell nicht ganz in den Hintergrund gedrängt wird. Denn es wird wohl kaum zu vermeiden sein, dass im Zusammenhang mit der Nachfolge von Bundesrat Couchepin die marode finanzielle Situation der Invalidenversicherung immer und immer wieder zum Thema gemacht wird.

Und das andere wichtige Thema, welches es während der Sommerzeit mit grosser Umsicht und Fingerspitzengefühl zu behandeln gilt, ist das Vernehmlassungsverfahren zum ersten Massnahmenpaket der 6. Revision des Invalidenversicherungsgesetzes, welches der Bundesrat vor wenigen Tagen eröffnet hat. Damit wird der dritte und letzte Schritt des Sanierungsplans für die IV eingeleitet.

Ich hoffe, dass trotz der drohenden politischen Stürme in den nächsten Wochen der Sommer kommt und wir viele schöne und sonnendurchflutete Tage erleben und geniessen können.

Das sonos-Redaktions-Team wünscht Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, eine erholsame und schöne Sommerzeit und natürlich eine kurzweilige Lektüre der aktuellen Ausgabe unserer Verbandszeitschrift.



Roger Ruggli
Master of Arts (M.A.)

Redaktor

Impressum Zeitschrift sonos

Erscheint monatlich

Herausgeber

sonos
Schweizerischer Verband für Gehörlosen-
und Hörgeschädigten-Organisationen
Feldeggstrasse 69
Postfach 1332
8032 Zürich
Telefon 044 421 40 10
Fax 044 421 40 12
E-Mail info@sonos-info.ch
www.sonos-info.ch

Redaktion

Redaktion sonos
Feldeggstrasse 69
Postfach 1332
8032 Zürich
Telefon 044 421 40 10
Fax 044 421 40 12
E-Mail info@sonos-info.ch
www.sonos-info.ch

Inserate, Abonnentenverwaltung

sonos
Feldeggstrasse 69
Postfach 1332
8032 Zürich
Telefon 044 421 40 10
Fax 044 421 40 12
E-Mail info@sonos-info.ch

Druck und Spedition

Bartel Druck
Bahnhofstrasse 15
8750 Glarus

sonos verwendet bei Personen zur Vereinfachung abwechselungsweise die weibliche oder männliche Form, angesprochen sind beide Geschlechter. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion, unter Hinweis auf die Quelle und mit Zustellung eines Belegexemplars. Die veröffentlichten Artikel von Gastautoren geben nicht in jedem Fall die Auffassung des Herausgebers wieder.

**Die nächste Ausgabe erscheint
am 1. September 2009**

**Redaktionsschluss:
15. August 2009**

**Titelbild: „alter und neuer
sonos Vorstand“**

(vordere Reihe v.l.n.r.: Walter Gamper, Ernst Schenk, Margrith Felder, Christine Bürge, Bruno Schlegel, Ilir Selmanaj, Léonie Kaiser, Geschäftsführerin, und Eric Herbertz.
hintere Reihe v.l.n.r.: Jan Keller, Ruedi Leder, Michèle Mauron und Markus Amsler)